

Weltrekord: Motorrad mit Straßenzulassung ist 330,4 km/h schnell

Elmar Geulen, besser bekannt als „Mr. Hayabusa“, hat einen neuen Motorrad-Weltrekord eingefahren. Er erreichte mit einem straßenzugelassenen Motorrad eine Höchstgeschwindigkeit von 330,43 km/h. Erzielt wurde der Wert mit einer 294 kW / 400 PS turboaufgeladenen Suzuki Hayabusa von MAB auf dem Opel-Testgelände in Pferdsfeld.

Schon beim ersten Versuch wurden 324 km/h und damit ein neuer Rekord gemessen. Doch Geulen wusste, es würde noch schneller gehen und fuhr nach einem Reifenwechsel schließlich mit 330,43 km/h durch die Lichtschranke. Der Jubel bei Fahrer und Team war umso größer, da der Rekordversuch im vergangenen Jahr zunächst an einem technischen Problem gescheitert war. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Elmar Geulen auf der Suzuki Hayabusa.



Elmar Geulen auf der Suzuki Hayabusa.



Elmar Geulen auf der Suzuki Hayabusa.



Elmar Geulen auf derr Suzuki Hayabusa.



Elmar Geulen passiert mit der Suzuki Hayabusa die Lichtschranke.



Weltrekord: Elmar Geulen auf der Suzuki Hayabusa.